



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 16.01.2023

**Anfrage:**

**Steckdosen-Posse am Großmarkt geht weiter –  
Warum werden die Stromanschlüsse nicht genutzt?**

Es kehrt keine Ruhe ein an der Großmarkthalle München. Tag und Nacht laufen weiterhin dutzende Dieselaggregate von LKWs, die oft stundenlang auf dem Parkplatz auf ihre Abfertigung warten. Das müsste nicht sein, denn seit Anfang 2019 hätten Stromanschlüsse dafür sorgen sollen, dass die LKWs ihre Kühlaggregate per Stromanschluss betreiben können.

Recherchen der Fraktion ÖDP/München-Liste zeigten im September 2020 jedoch, dass diese Stromanschlüsse zum Großteil nicht vorhanden oder defekt waren: Nur sechs der angegebenen zwölf Stromanschlüsse waren 2020 überhaupt verbaut. Von diesen waren einige nicht zugänglich, andere nicht mit dem Stromnetz verbunden.

Im Bereich vor dem Heizkraftwerk Süd wurden von der Landeshauptstadt München weitere Steckdosen auf den Parkplätzen angebracht. Diese wurden jedoch offensichtlich nicht beworben und verfügen über keine Adapter, damit sie auch mit ausländischen Steckern genutzt werden können. Daher lag die Auslastung der Steckdosen bei stichpunktartigen Kontrollen bei 0 %.

Während nur wenige Meter neben der Großmarkthalle ein Dieselfahrverbot gilt, scheint es bei den Verantwortlichen immer noch niemanden zu stören, dass viele Kühlaggregate mit separaten Dieselmotoren betrieben werden, die zu allem Überfluss auch oft keine Rußpartikelfilter haben. Dieselsehverbote gibt es ja (noch) nicht.

**Daher fragen wir den Oberbürgermeister:**

1. Wie zufrieden ist das Kommunalreferat mit der Auslastung der LKW-Steckdosen an der Großmarkthalle? Wie wird der Nutzen für die Kühl-LKWs beurteilt?
2. Wie möchte das Kommunalreferat bewirken, dass die Steckdosen künftig genutzt werden?
3. Könnten mehrsprachige Hinweisschilder aufgestellt werden, um die LKW-Fahrer:innen zu informieren? Wenn nein, warum nicht?
4. Ist dem Kommunalreferat bekannt, dass zahlreiche ausländische LKWs Stromanschlüsse haben, die nicht mit den Steckdosen an der Großmarkthalle kompatibel sind? Könnten Adapter angeboten werden, damit die Anschlüsse von möglichst vielen genutzt werden können?
5. Ist perspektivisch geplant das Betreiben von Dieselaggregaten auf dem gesamten Großmarkt-Areal zu verbieten und schon jetzt gegen die Missachtung der aktuell geltenden Regeln vorzugehen?

**Initiative:**

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender  
Sonja Haider, Stadträtin  
Dirk Höpner, Stadtrat  
Nicola Holtmann, Kommunalpolitische Sprecherin